

Ihre Heilenergie im 'Full Tilt Boogie' (,in voller Kraft')

von Allen Ainsworth,
leitender Redakteur, „M.S. Warrior Newsletter“

„Wenn Sie an einer chronischen Krankheit leiden, ist dieser Artikel für Sie. Wenn Sie alles tun wollen, um Ihre Selbstheilungskräfte zu stärken, ist dieser Artikel für Sie. Wenn Sie spüren, dass Sie ein Energiewesen sind und glauben, dass das Universum versucht, Ihnen durch Ihre Krankheit etwas mitzuteilen, ist dieser Artikel für Sie. Wenn Sie besser auf die universelle Heilenergie hören und von ihr lernen wollen, lesen Sie weiter...“ - Allen A., M.S. Warrior

1994 wurde meine persönliche Welt erschüttert, als bei mir im Alter von 42 Jahren eine primär progrediente Multiple Sklerose (P.P.M.S.) diagnostiziert wurde. Die besten Neurologen, die ich im nahe gelegenen U.C.S.F. M.S. Center finden konnte, rieten mir: „Wenn Sie erst einmal eine Behinderung (auch bekannt als Nervenschaden) haben, können wir nichts mehr für Sie tun.“ In Anbetracht der Tatsache, dass ich es gerade abgelehnt hatte, an einer in meinen Augen toxischen und zweifelhaften Medikamentenstudie (Novantron) teilzunehmen, erschien mir diese Aussage über irreversible Nervenschäden als ein Versuch, mich mit Angst zum Umdenken zu bewegen.

Dieser Ansatz zur Heilung MEINES Körpers *beunruhigte* mich sehr. Ich antwortete: „Korrigieren Sie mich, wenn ich falsch liege, aber es gibt wenig, was Sie und die allopathische Medizin AKTUELL tun können, um meinem Körper zu helfen, P.P.M.S. zu heilen.“ Stille. Hunter S. Thompson, der berühmte „Gonzo-Journalist“, schrieb: „Wenn die Welt seltsam wird, werden die Seltsamen zu Profis.“ Die Welt war für mich definitiv seltsam geworden.

Wie die meisten Menschen, bei denen die Diagnose neu gestellt wurde, begann ich damit, alles zu lesen und zu recherchieren, was ich über meine Krankheit (MS) finden konnte. Je mehr ich las, desto mehr stellten mich MS und die moderne Medizin vor ein Rätsel. Schließlich stellte ich fest, dass mir als Architekt das Fehlen einer rationalen medizinischen Ausbildung nicht wirklich schadete. Ich konnte immer noch intuitiv die Zeichen erkennen.

Hippokrates, der Vater der modernen Medizin, sagte einst: „Erstens, füge keinen Schaden zu!“ und „Doktor, heile dich selbst!“ Albert Einstein sagte: „Der rationale Verstand ist ein treuer Diener. Der intuitive Verstand ist ein heiliges Geschenk. Wir haben eine Gesellschaft geschaffen, die den Diener ehrt und das Geschenk vergessen hat.“ Hier begann meine persönliche Heilungsreise, die mich aus dem Chaos der rationalen, modernen Medizin zu den intuitiven, alten Heilkünsten führte.

Da ich nun ein Fremder in einem fremden Land war, lernte ich, auf meinen Körper zu hören und ihn als meine eigene ‚Studienkontrolle‘ zu betrachten. Wenn ich einen neuen Ansatz ausprobieren wollte, probierte ich ihn zunächst etwa einen Monat lang aus. Wenn ich intuitiv spürte, dass es meine Lebensqualität verbesserte, blieb ich dabei. Meine Heilungsreise wurde durch dieses intuitive Experimentieren geprägt.

Ich fand und las das Buch, das ich heute als das maßgebliche Buch über intuitive Heilung betrachte: „Why People Don't Heal, And How They Can“ (Warum Menschen nicht heilen, und wie sie es können) von der medizinisch-intuitiven Caroline Myss, Ph.D. Auch heute noch entdecke ich neue Einsichten, wenn ich die mit Eselsohren versehenen Seiten erneut lese.

Im Einklang mit dem alten Zen-Konzept des reinen Kriegers betrachtete ich meine gesundheitlichen Widrigkeiten als die Art und Weise, wie das Universum mich in eine intuitive Arena der Selbstheilung führte. Auf meinen Reisen stellte ich fest, dass die Menschen, die am meisten über Selbstheilung wussten, ihre Wahrheiten freimütig mit mir teilten; und sie waren auch großartige Zuhörer.

Mit der Zeit betrachtete ich die unterschiedlichen und begabten Reisenden, denen ich begegnete, als weise Führer. Die Wahrheiten, die sie mir mitteilten, führten mich oft zu starken Heilern und erstaunlichen persönlichen Ergebnissen, manchmal sofort, manchmal erst Jahre später. Mit all diesem intuitiven Wissen entwickelte sich ein wachsendes und scheinbar zeitloses Bewusstsein für meine persönliche Heilenergie.

Schließlich, in Anlehnung an Hunter S. Thompson, der schrieb, dass „die Dinge seltsam werden“, „wurde ich zum Profi“. Ich schuf einen achtseitigen vierteljährlichen Newsletter mit Geschichten und Ressourcen von meinen Mitreisenden auf meiner MS-Heilungsreise. Ich begann, uns alle als „universelle Heilungskrieger“ zu betrachten.

Ich habe meinen Newsletter „The M.S. Warrior“ (Der MS Krieger) genannt. Mir wurde gesagt, dass es das beliebteste Multiple-Sklerose-Handbuch im MS-Zentrum der U.C.S.F. geworden ist. Derzeit habe ich eine gemeinnützige „MS Warrior Organization“ gegründet. Alle zukünftigen und vergangenen Ausgaben des M.S. Warrior werden kostenlos im Internet unter <www.mswarrior.org> zur Verfügung stehen (die Seite wird derzeit überarbeitet).

Heute kann ich zusammen mit meinem Neurologen mit Freude feststellen, dass das Fortschreiten meiner P.P.M.S. zum Stillstand gekommen ist. Seltsamerweise hat mich meine Suche nach Heilung nun wieder dorthin gebracht, wo alles begann. Wenn mein Neurologe

heute sagt: „Ich kann nichts tun, um Ihnen zu helfen.“ wird mir klar: „Das ist NUR so weit, wie er zu wissen glaubt...“

Zum Glück für mich (und für Sie) haben sich die alten Heilkünste und die moderne Technologie vereinigt, um die Energiemedizin einen Quantensprung über die moderne Medizin hinaus zu bringen. Ich persönlich habe das „Energy Enhancement System (EESystem)“ entdeckt und begonnen, es zu nutzen. „Das was?“, fragen Sie. Es genügt zu sagen, dass sich die alten Heilkünste und die Computertechnologie durch eine hawaiianische Kahuna (Heilerin) zusammengeschlossen haben, um eine bahnbrechende Anwendung skalarer Energiewellen anzubieten (ursprünglich von Nikola Tesla entdeckt und dokumentiert und von Albert Einstein als in einer anderen Zeit/Dimension theoretisiert).

Nach allen Erkenntnissen der modernen Medizin dauert die Heilung von bleibenden Nervenschäden sehr lange, wenn sie überhaupt stattfindet. Caroline Myss, Ph.D., sagt in ihrem Buch „Why People Don't Heal, And How They Can“ Folgendes über die intuitive Heilkunst: „Weil unsere Gedanken und Gefühle bei der Entstehung einer Krankheit eine Rolle spielen und weil positive Gedanken unsere Fähigkeit zur Heilung steigern können, haben sich die Heilkünste von einer ausschließlichen Konzentration auf äußere Medikamente zu einer Beschäftigung mit der inneren, mentalen und spirituellen Natur des Menschen entwickelt.“

Ich lebe in San Francisco, Kalifornien (CA). Laut der Gründerin, der hawaiianischen Kahuna Sandra Rose Michael, mit der ich telefonisch gesprochen habe, befindet sich das EESystem, das mir am nächsten ist, in der Praxis von Dr. John Bertsch in El Dorado Hills, CA (2 ½ Stunden Fahrt nördlich von S.F.). Ich rief in der Praxis von Dr. Bertsch an und erfuhr, dass ich bei der M.H.C. zwei Stunden lang auf einem bequemen Bett in einem komfortablen Raum liegen würde, unter positiven skalaren Energiewellen, die von vier Computern erzeugt werden.

Immer eingedenk meines Credos: „Erstens, füge keinen Schaden zu!“ lernte ich alles, was ich konnte, und beschloss dann, es „auszuprobieren“. Da ich nicht genau wusste, was mich persönlich erwartete, buchte ich einen Termin (75 \$ für 2 Stunden - billig!) und buchte für die Nacht ein Hotelzimmer im nahe gelegenen Rancho Cordova (89 \$/Nacht). In Begleitung meiner Frau Alexandra und unserer beiden Hunde (Jinx und Babu) fuhr ich nach El Dorado Hills.

Bis heute (15.8.03) habe ich fünf aufeinanderfolgende zweistündige M.H.C.-Sitzungen gehabt (9. Juni, 15. und 28. Juli, 4. und 11. August). Als ich John Bertsch, D.D.S., zum ersten Mal traf, fand ich ihn sehr sympathisch, als wir besprachen, was ich bei der M.H.C. erwarten könnte. Ich habe inzwischen vergessen, was John genau sagte, aber ich erinnere mich, dass

ich an den „Zauberer von OZ“ dachte, als er etwas über „einen losgelösten Geisteszustand“ sagte, und weiter „den Verlust jeglichen Zeitgefühls, die Beseitigung von Energieblockaden, während man gleichzeitig zulässt, dass Themen in den emotionalen Vordergrund rücken, wenn sie losgelassen werden, und sich zutiefst glücklich, hoffnungsvoll, entspannt und in Frieden fühlt.“

Meine erste M.H.C.-Erfahrung und alle meine nachfolgenden Erfahrungen lassen sich am besten mit den Worten von Caroline Myss in ihrem Buch zusammenfassen: „Man muss sich daran gewöhnen, seine eigene Krankheit so zu sehen, wie man sich selbst sehen würde, wenn man wieder zur Schule geht. In der Tat ist es so wertvoll, auch nur fünf Minuten am Tag einen losgelösten Geisteszustand zu erreichen, dass er Ihren Körper mit der gleichen Energie versorgen kann wie sechs Monate Leben in echter Hoffnung.“ Jedes Mal, wenn ich aus dem M.H.C. auftauche, habe ich gerade 120 Minuten in „echter Hoffnung“ gelebt!

Um noch einmal Carolines Buch zu zitieren, meine M.H.C.-Erfahrungen haben mich in die Lage versetzt, diese Wahrheit zu erkennen: „Es ist eine Sache, intellektuell zu verstehen, welche Schritte man unternehmen muss, um zu heilen. Eine ganz andere ist es, zu verstehen, was man auf der emotionalen Ebene tun muss. Um das Feuer der Heilung zu entfachen, müssen Sie mit Ihrem Herzen an etwas glauben. Das Herz ist der Katalysator, der den Rest von Körper und Geist in einer Kettenreaktion heilen lässt.“

Nach meiner letzten Sitzung lässt sich meine Erfahrung am besten mit folgendem Zitat aus Carolines Buch beschreiben: „Um damit zu beginnen, die Kraft des Verstandes, des Körpers und des Geistes zu einem Willen zur Heilung zu verbinden, müssen Sie lernen, wie Sie drei Arten der Wahrnehmung nutzen können, um Ihren Verstand zu verändern - und Ihr Leben zu verändern. Wenn Sie Ihre Gedanken, Einstellungen und Herausforderungen innerhalb dieses dreiteiligen Modells von Stammes-, individueller und symbolischer Sichtweise interpretieren, werden Sie einen mächtigen Vorteil für die Heilung sowohl körperlicher Probleme als auch von Lebenskrisen erlangen.“

Wohlhabende Privatpersonen besitzen heute viele der etwa 35 Metamatrix-Heilkammern in der Welt. Diejenigen, die der Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden, sind preislich so gestaltet, dass sie erschwinglich sind. Die Gründerin-Kahuna hat beschlossen, dass es keine Studien der F.D.A., Versicherungsgesellschaften oder Pharmaunternehmen geben wird. Das primäre Heilungsziel ist es, Ihre Heilenergie und die der Menschheit im Allgemeinen zu steigern. Es gibt keine versteckten oder widersprüchlichen finanziellen Absichten.

Ich bin begeistert von den heilenden Einsichten und Gefühlen, die ich erfahren habe, zusammen mit den spürbaren Verbesserungen in meiner neuromuskulären Koordination seit der Anwendung des M.H.C. Ich kann jetzt eine Geist-Körper-Verbindung zu den Muskeln in meinen Beinen spüren, die sich vor dem M.H.C. nicht verbunden fühlten. Ich habe diesen Artikel im heilenden Geist des M.H.C. und des M.S. Warrior Newsletter geschrieben.

Da jeder Mensch anders ist, können Sie nur durch Ausprobieren herausfinden, was bei Ihnen funktioniert. Um genauere Kontaktinformationen zu erhalten, senden Sie eine M.H.C.-Informationsanfrage an mich unter <allen@mswarrior.org>.

Jetzt wissen Sie es also.